

**RS OGH 2017/3/16 4Ob154/12v,
7Ob46/15p, 2Ob229/15p, 1Ob215/16y**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.03.2017

Norm

ZPO §227 Abs1 I

1. ZPO § 227 heute
2. ZPO § 227 gültig ab 01.05.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2022
3. ZPO § 227 gültig von 01.05.1983 bis 30.04.2022 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 135/1983

Rechtssatz

Ist die Anspruchshäufung in einer einzigen Klage wegen Unzuständigkeit unzulässig, das angerufene Gericht aber mindestens für einen der in einer Klage verbundenen Ansprüche zuständig, hat bei der Zuständigkeitsprüfung von Amts wegen eine Teilzurückweisung hinsichtlich jener Ansprüche zu erfolgen, die nicht in die Zuständigkeit des angerufenen Gerichts fallen.

Entscheidungstexte

- RS0128366">4 Ob 154/12v
Entscheidungstext OGH 18.10.2012 4 Ob 154/12v
Beisatz: Hier: Allgemeine Schadenersatzansprüche und solche nach dem UWG. (T1)
Veröff: SZ 2012/106
- RS0128366">7 Ob 46/15p
Entscheidungstext OGH 09.04.2015 7 Ob 46/15p
Vgl
- RS0128366">2 Ob 229/15p
Entscheidungstext OGH 25.05.2016 2 Ob 229/15p
Auch
- RS0128366">1 Ob 215/16y
Entscheidungstext OGH 16.03.2017 1 Ob 215/16y
Vgl auch; Beisatz: Hier: Teilzurückweisung der Staatshaftungsklage wegen Unzulässigkeit des Rechtswegs soweit sie auf behauptetes Fehlverhalten der Höchstgerichte gestützt ist. (T2); Veröff: SZ 2017/35

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2012:RS0128366

Im RIS seit

16.01.2013

Zuletzt aktualisiert am

04.04.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at